

CityCom	Reparaturanleitung	Abschnitt/Gruppe : 1/7	Nr.: 3.0-1 Seite 1 von 2
Datum : 910520	Modell : Gegenstand : Relais in der Motorsteuerung Einbau der Starkstromleitungen		Ersetzt : 1/7-3.0-0 Von der Fahrgestellnr. : 2001 Bis zur Fahrgestellnr. : 3005
Signatur : LBC			

Beschreibung

Diese Anleitung beschreibt die Starkstromverbindungen auf den Vorwärts- /Rückwärts-Relais der Motorsteuerung. Mechanischer Einbau ist in der Anleitung 1/7 Nr. 2 beschrieben, und die Steuerverbindungen zu den Relaispulen sind in der Anleitung 1/7 Nr. 4 beschrieben.

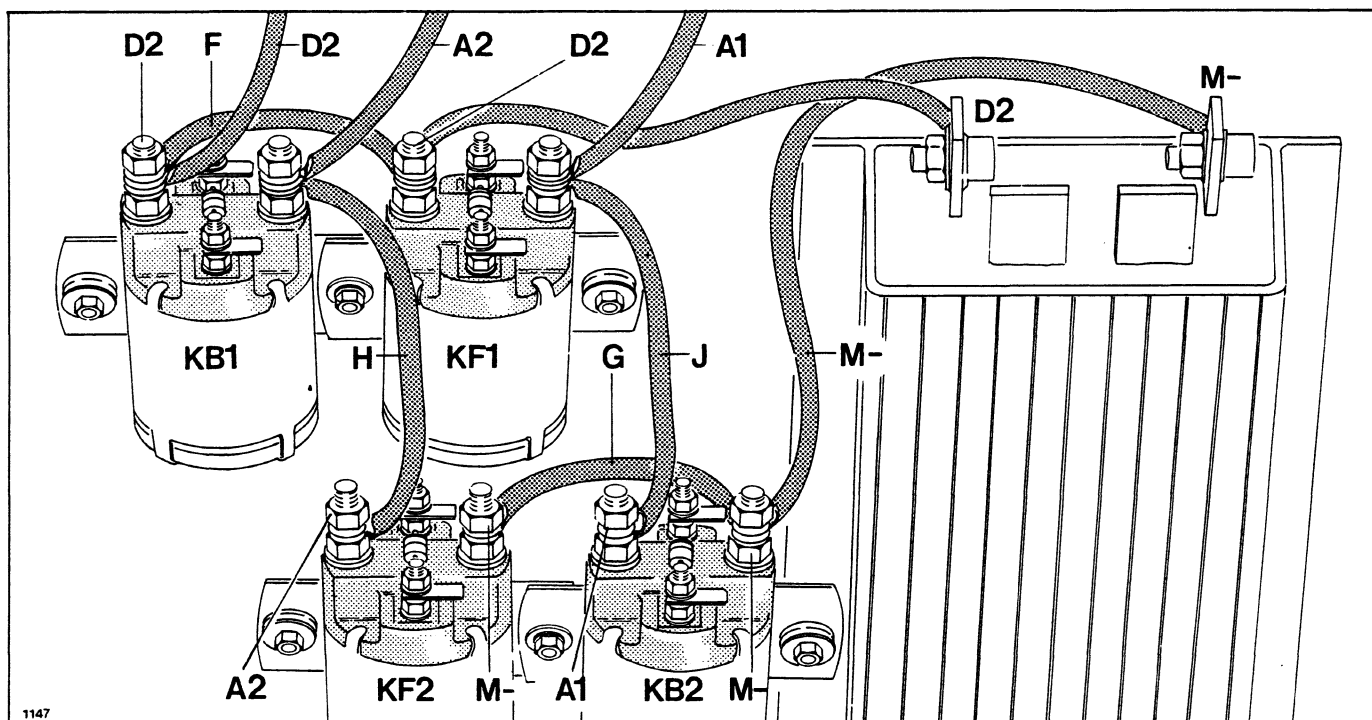
Der Compoundmotor des Fahrzeugs besteht aus einer Serienschaltung von Ankerwicklung und Feldwicklung. Die Compoundwicklung legt ein konstantes magnetisches Feld auf den Motor. Die Drehrichtung des Motors wird durch die Umkehrung der Ankerwicklung mit den Vorwärts-/Rückwärts-Relais gesteuert. Wenn alle vier Relais nicht geschlossen sind (offene Kontakte), werden beide Verbindungen zur Ankerwicklung A1 und A2 des Motors ausgeschaltet. Der Strom kann deshalb nicht durch den Motor fließen. Die vier Relaispulen sind paarweise an zwei Steuerleitungen GE-BR (vorwärts) und BL-BR (rückwärts) verbunden, die die Relais aktivieren. Relais KF1 und KF2 schliessen, wenn das Fahr-

zeug vorwärtsfahren muss, und Relais KB1 und KB2 schliessen, wenn das Fahrzeug rückwärtsfahren muss. Wenn nur eines der Relais von einem Paar schliesst, ist der eine Zweig der Ankerwicklung ausgeschaltet, und das Fahrzeug lässt sich nicht fahren. Die Steuerleitungen sind in der Anleitung 1/7 Nr. 4 gezeigt. Die Starkstromleitungen zur Ankerwicklung A1 und A2 des Motors und die Verbindung zur Feldwicklung D2 sind an den Klemmschrauben der Relais direkt verbunden. Die Relais sind ausserdem mit den Verbindungen D2 und M- des Choppers verbunden.

Voraussetzungen

Der mechanische Einbau der Relais ist in der Anleitung 1/7 Nr. 2 beschrieben.

Werkzeug: Ring-/Maulschlüssel 13 mm
Vaseline



*Starkstromleitungen auf VORWÄRTS/RÜCKWÄRTS-Relais

KB1 und KB2: Relais in RÜCKWÄRTS aktiviert,
KF1 und KF2: Relais in VORWÄRTS aktiviert,
F, G, H und J: Leitungen zwischen den Anschlüssen,
D2: Verbindung an Chopper und Feldwicklung,
M- : Verbindung an Chopper,
A1 und A2: Verbindung an Ankerwicklung des Motors.

CityCom	Reparaturanleitung	Abschnitt/Gruppe : 1/7	Nr. : 3.0-1
			Seite 2 von 2
Datum : 910520	Modell :	Ersetzt : 1/7-3.0-0	
Signatur : LBC	Gegenstand : Relais in der Motorsteuerung Einbau der Starkstromleitungen	Von der Fahrgestellnr. : 2001	
		Bis zur Fahrgestellnr. : 3005	

Einbau der Starkstromleitungen

Achtung: Die Klemmschrauben der Relais sind aus Kupfer gemacht und dürfen nicht überdreht werden. Die Schraubenverbindungen sind durch Federringe gesichert, die in der Abbildung der Anleitung 1/7 Nr. 2 gezeigt sind. Die Leitungen müssen in der Richtung wie in der umseitigen Abbildung gezeigt verlegt werden, damit sie nicht unnötig gebogen werden, und damit durch Federbewegungen des Motors nicht beschädigt werden.

1. Sicherstellen, dass alle Klemmschrauben gereinigt und mit Vaseline eingeschmiert sind. Wenn nötig, reinigen und einschmieren.
2. Sicherstellen, dass alle Anschlüsse auf den Starkstromleitungen gereinigt und ohne Risse oder Grate sind, die eine schlechte elektrische Verbindung verursachen können. Wenn nötig, Teile ersetzen.
3. Leitung G zwischen Relais KF2 und KB2 aufsetzen. Leitung M – vom Chopper an Relais KB2 aufsetzen. Federringe und Muttern an Relaisanschlüsse M – aufschrauben.
4. Leitung F zwischen Relais KF1 und KB1 aufsetzen. Leitung D2 vom Chopper an Relais KF1 aufsetzen. Leitung D2 vom Motor an Relais KB1 aufsetzen. Federringe und Muttern an Relaisanschlüsse D2 aufsetzen.
5. Leitung H zwischen Relais KF2 und KB1 aufsetzen. Leitung A2 vom Motor an Relais KB1 aufsetzen. Federringe und Muttern an Relaisanschlüsse A2 aufsetzen.
6. Leitung J zwischen Relais KB2 und KF1 aufsetzen. Leitung A1 vom Motor an Relais KF1 aufsetzen. Federringe und Muttern an Relaisanschlüsse A1 aufsetzen.
7. Falls die Steuerverbindungen der Relais ausgebaut waren, werden sie laut Anleitung 1/7 Nr. 4 eingebaut.

Anschluss und Kontrolle

- Anschluss und Kontrolle werden laut Anleitung 1/7 Nr. 10 vorgenommen.